

Nr. 10 - 11

B 9903

Oktober - November 2021

71. Jahrgang



aktuell



**... und nach dem Sport
erst einmal eine schöne Dusche!**



- ♾ Kundendienst
- ♾ Heizung
- ♾ Bäder
- ♾ Solar

Inh. Norbert Vogel

HEINZ VOGEL

Sanitär - Heizung

Beratungswelt
auf unserer Homepage

Heimgartenstraße 21 • 90513 Zirndorf • Telefon : 0911 606713
Homepage: www.vogel-sanitaertechnik.de

Ihre Werbepartner

Ihr Vorteil: Nur ein Ansprechpartner für Ihr gesamtes Projekt. Alles in einem Haus: Mailing, Druck und Werbetechnik. Immer die passende Manpower, wenn's mal schnell gehen muss, dank flexibler Mitarbeiter

Druckerei Tonervertrieb
Mailing Fotostudio
Werbetechnik

Meuer
JM
Druckerei

MLC
MAILING &
LETTER-CENTER

www.druckerei-meuer.de

Schießplatzstr. 44, 90469 Nürnberg,
Tel. 0911/92318920 - Fax 0911 / 92 31 89 22,
E-Mail info@druckerei-meuer.de

STEUERGESTALTUNG FÜR DEN BETRIEB UND PRIVAT - VOM BELEG ZUR
BILANZ, VON DER LOHNSTEUERKARTE ZUR ERSTATTUNG,
UMFASSENDE BETREUUNG DER MANDANTEN ALLER BETRIEBSFORMEN

- EINZELFIRMA, PERSONENGESELLSCHAFT UND
KAPITALGESELLSCHAFT
- ÜBER DIE BUCHHALTUNG ZUM JAHRESABSCHLUSS,
OB MANDANTEN- ODER KANZLEIORIENTIERT,

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR JEDEN U. JEDE VERANLAGUNGSFORM

Friedrich Großhauser

SteuerBerater

Ansbacher Str. 125, 90449 Nürnberg
Tel.: 0911-960820 Fax.: 0911-9608214
E-mail: info@stb-grosshauser.de
Internet: stb-grosshauser.de

Durch Werbeanzeigen wird unser Sportverein finanziell unterstützt. Wir danken deshalb unseren Inserenten für ihre Offerten in unserem „TSV-aktuell“ Vereinsheft.

Bitte berücksichtigen Sie deshalb beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Redaktionsschluss für Dezember: 21.11.2021

IMPRESSUM

Herausgeber-Verleger : Turn- und Sportverein 1861 Zirndorf e. V., Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Telefon 09 11 / 60 60 80, IBAN: DE78 7625 0000 0000 025 0 23, Sparkasse im Landkreis Fürth.

Redaktion-Anzeigen : Günter Neff, Banderbacher Str. 66b, 90513 Zirndorf, Telefon 0911 / 60 84 82
E-mail: presse@tsv-zirndorf.de

Erscheinungsweise : monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss wird monatlich bekanntgegeben.

Gesamtherstellung : DRUCKEREI JOACHIM MEUER, Schießplatzstraße 44, 90469 Nürnberg.
Telefon 0911/92 31 89 20, E-mail: info@druckerei-meuer.de **Auflage : 900.**

Aktuelles von Vorstand und Geschäftsstelle

Jahreshauptversammlung und keiner geht hin....

Am 29.9.21 fand unsere Jahreshauptversammlung statt, endlich wieder. Nachdem im letzten Jahr, Corona bedingt, diese ausfallen musste konnten sich dieses Jahr immerhin 25 Vereinsmitglieder aufraffen, um teilzunehmen. Für einen Verein unserer Größe schon etwas beschämend oder positiv ausgedrückt, unsere Mitglieder sind mit der Verwaltung sehr zufrieden und müssen daher nicht kommen.

Wie alle Jahre bestand die Tagesordnung aus 7 Punkten und zusätzlich einem mehr für Neuwahlen. Vielleicht war auch gerade dieser Punkt der Grund für den geringen Besuch. Man könnte ein Amt bekommen.

Die Versammlung ging sehr zügig über die Bühne zumal bei den Punkten Berichte dieses Mal für den Vorstand und auch für alle Abteilungen sehr wenig zu berichten war – es gab ja fast nichts. Corona legte unseren Sportbetrieb lahm und in den wenigen offenen Momenten fanden keine Wettkämpfe statt.

Also gab es nur den Punkt Neuwahlen, der die meiste Zeit in Anspruch nahm. Ich darf es jedoch gleich vorwegnehmen, Änderungen gab es fast keine, so wurde die Spitze des Vereins abermals einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Einzig und allein gab es eine neue, alte Schriftführerin, Thea Dombrowski, die nach ihrem Aufenthalt in Hessen wieder bei uns ist und ein neuer Revisor musste gefunden werden, Reinhard Angermann.

Ansonsten blieb alles beim Alten:

- 1. Vorstand - Fritz Großhauser
- 2. Vorstand - Günter Neff
- 3. Vorstand - Frank Pott
- Schriftführung - Thea Dombrowski
- Mitgliederverwaltung - Jörg Schreiner
- Wirtschaftsausschuss - Gert Kohl, Heinz Vogel,
Jörg Schreiner und Hermann Winkler
- Revisoren - Heidi Hegenauer und Reinhard Angermann
- Kasse - Steuerkanzlei

Zum Schluss der Veranstaltung konnte der Vorstand über einen Ausblick und eine Vision berichten, Sanierung der alten Halle und evtl. Überdachung des Hartplatzes an der Jahnstraße.

Diese Aufgabe steht in nächster Zeit an. Welche Kosten hier auf uns zukommen und wie die Finanzierung der Umbau- und Renovierungsarbeiten aussehen wird, wird in nächster Zeit die Aufgabe sein.

Bereits gegen 21 Uhr 25 konnte der Schriftführer das Protokoll schließen. Vorstand und Verwaltung bedankten sich für die Teilnahme und das „zahlreiche“ Erscheinen.



Kinder in Bewegung

Wie schön – **wir dürfen wieder starten**. Zwar mit Maske, Hände desinfizieren, hier der Eingang dort der Ausgang, jeder hat sein Hütchen für seinen Sportrucksack – aber sonst ein fast normaler Unterricht.

Ende September sind schon einige Kinder zum Schnuppern gekommen – wir waren Eichhörnchen, haben Nüsse (Bälle) gesammelt, alte Nüsse weggeworfen, Nüsse unter Eichhörnchen durchgerollt und Eichhörnchen sanft berührt um diese wieder zu befreien – ja wenn jetzt jemand denkt „ist ja schön aber ich verstehe nur Bahnhof“ – dann fragt die Kinder, die kennen sich aus. Sind balanciert und geklettert. Ja da bleibt einem schon mal die Puste weg. Kurze Pause und weiter geht's.

Zeit wird es, dass die Kinder in Bewegung kommen!

Ihr Kind ist in der 2. 3. 4. Oder 5. Klasse?

Dann kommt vorbei zum Schnuppern?

Bewegung kann auch ohne Leistung Spaß machen.



So ähnlich schaut es auch manchmal in unserer Turnhalle aus

Hier könnte Ihre Anzeige parken!

Durch eine Werbeanzeige unterstützen Sie unseren Sportverein.
Unsere attraktiven Vereinsnachrichten verbreiten
wir mit einer Auflage von 900 Stück.

Nähere Informationen:

Günter Neff, Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf
Telefon 0911/60 60 80 - Mobil 0175 / 70 40 634

BERICHTIGUNG

(Fehlerteufel in der Ausgabe August/September war unterwegs)

NEU – NEU - NEU

Mittwoch, 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr – **2. und 3. Klasse**

(1x Schnuppern – dann anmelden)

Einige Plätze sind noch frei!

Mittwoch, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr – **4. und 5. Klasse**

Auch hier sind wieder einige Plätze frei!

Bitte unbedingt vorher Kontakt mit Heike Striegl aufnehmen
(kinder-in-bewegung@tsv-zirndorf.de)

Ich freue mich auf DICH!



Heike Striegl – Kinder in Bewegung



- Flaschnerei
- Metalleindeckung
- Sonderanfertigungen

Tel. 0911/ 60 63 82 - Kleinstr. 1 - 90513 Zirndorf
www.meyer-zirndorf.de



Fußball

Andreas Bechtloff
Breslauer Str. 52 90513 Zirndorf
Tel. 0172 / 2080484
e-mail: Andreas_Bechtloff@hotmail.de

Der Ball rollt wieder

Seit 7. August rollt der Ball nach neunmonatiger Pause wieder an der Banderbacher Str. 61. Mit viel Euphorie und neuem Trainer ging es in die neue Saison. Doch auf die Euphorie folgte schlussendlich auch die Ernüchterung.

Nach einer mäßigen Vorbereitung gelang es zwar zunächst DJK Eibach im ersten Ligaspiel mit 5-2 zu schlagen, danach folgten jedoch drei Niederlagen mit nicht unerheblich wenig Gegentoren (0-6, 1-6, 2-3).

Schon zu einem frühen Zeitpunkt in der Saison zeigten sich große Defizite unter Emin Türkmen, weswegen man sich wegen der unterschiedlichen sportlichen Vorstellungen entschlossen hat, die gemeinsame Arbeit zu beenden.

Seit Spieltag 5 trainiert Muharrem Seven die erste Mannschaft. Seven, der erst während der Vorbereitung die zweite Mannschaft übernommen hatte, erklärte sich kurzerhand bereit, als Interimstrainer zu übernehmen.

Zum Auftakt holte er auch sogleich einen 2-1 Sieg gegen Bosna Nürnberg. Spürbar erleichtert spielten die Spieler auf, dennoch sind die Probleme nicht aus der Welt und es gilt einiges an Nachholbedarf aufzuarbeiten.

Wiederum drei Niederlagen folgten auf den erkämpften Sieg, doch die Körpersprache und das Auftreten der Mannschaft war fortan deutlich verbessert.

**Werben Sie neue Mitglieder
für unseren Sportverein**

So gelang es der Mannschaft dann am 10.10 den dritten Saisonsieg einzufahren und wichtige Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Insgesamt befindet sich die Mannschaft auf einem guten Wege, doch geschenkt gibt es in der Liga nichts – das musste man auch im Derby gegen Altenberg feststellen, als vor dem Tor das Quäntchen Glück fehlte. Bis zur Winterpause gilt es, aus den verbleibenden fünf Spielen, so viele Punkte wie möglich mitzunehmen.

Nach der Winterpause gibt es dann personelle Veränderungen auf den Trainerpositionen. Stefan Sattler wird die erste Mannschaft übernehmen, ihm assistiert als Co-Trainer Tobias Fromm. M. Seven indes kehrt zur zweiten Mannschaft zurück, die seit dem Abschied von E. Türkmén von T. Fromm trainiert wurde.

Die Bilanz der 2. Mannschaft kann sich sehen lassen. Aus zehn Spielen konnten 6 Siege und ein Unentschieden errungen werden. Wenngleich das Ziel Wiederaufstieg noch nicht in greifbarer Nähe ist, wird dennoch konsequent weitergearbeitet.

Für die Stimmung zuträglich ist sicher, dass insgesamt deutlich mehr Spiele gewonnen werden als zuvor noch in der A-Klasse. Darauf gilt es aufzubauen und das bestmögliche aus der Saison herauszuholen.



Bereit für die **Zukunft**.
Die neuen Heizsysteme von Buderus.

SYSTEM
A+
A++

TitaniumGlas

Die neuen Gas-Brennwert-Heizsysteme der Titanium Linie. Wo? Natürlich von

KÖNIG

BÄDER · WÄRME · SERVICE

Peter König
Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudetechnik - Anlagenbetreuung
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf
Tel: (09 11) 60 19 95 · Fax: (09 11) 60 68 68



Handball HG 2000

Kim Nickl

Tel. 0911 / 2 72 11 54

Mobil 0151 / 52 75 92 08

e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

Gelungener Start in eine diesmal hoffentlich längere Landesligasaison

HG Zirndorf II – HSG Mainfranken 27:25 (17:11)

Zugegebenermaßen war mit diesen 2 Punkten nicht zwingend zu rechnen, denn mit Mainfranken kam eine Mannschaft, die in den letzten beiden regulären Saisons der Landesliga jeweils den 4. Platz belegt hatte, also eher um den Aufstieg in die Bayernliga als gegen den Abstieg gespielt hatte.

Zum ersten Spiel konnte man quasi anderthalb Neuzugänge begrüßen, einmal Melanie Bludau (Meli), die aus Schwabach zu uns kam, und Hannah Rochow, die nach einigen Jahren bayrischem Ausland den Weg wieder zurück gefunden hat.

Evi eröffnete den Torreigen mit einem kuriosen Tor, denn ihr Wurf aufs Tor war an sich gehalten, der Ball kullerte allerdings noch frei im Kreis, so dass sie mit einem Hechtsprung den Ball an der verdutzten Torfrau vorbei ins Tor bugsieren konnte. Dies war der Beginn einer flotten ersten Halbzeit, denn nach 10 Minuten waren schon 12 Tore gefallen.

Zur Freude des heimischen Publikums und anscheinend etwas überraschend für den Gegner aus Mainfranken spielten die Zirndorfer Damen in der Abwehr sehr couragiert, halfen sich gegenseitig aus und im Angriff konzentriert und effektiv. So konnte sich Zirndorf Tor um Tor absetzen, und erreichte in der 22. Minute trotz Unterzahl durch Sarah erstmals einen 4-Tore-Vorsprung. Das spielerische Niveau konnte bis zur Halbzeit gehalten werden, so dass man einem 6-Tore-Vorsprung beim Stand von 17:11 in die Pause ging.

Wie zu erwarten, blies Mainfranken zu Beginn der zweiten Halbzeit zur Aufholjagd und weil den Zirndorfer Damen in den ersten 10 Minuten nur ein Tor gelang, konnte Mainfranken bis zur 40. bzw. 42. Minute auf 18:17 bzw. 19:18 verkürzen.

Aber die Mannschaft biss zurück und konnte mit Hilfe eines 3-Tore-Laufes durch Selli, Sarah und Meli das Kippen des Spieles verhindern und sich bis zur 46. Minute wieder auf 4 Tore absetzen. In den nächsten 5 Minuten konnte dieser Vorsprung gehalten werden.

Mainfranken gab sich aber nicht geschlagen, kämpfte sich bis zur 55. Minute wieder auf zwei Tore heran. Nun begann eine spannende Schlussphase, in der Micha mit einigen glänzenden Paraden dazu beitrug, Mainfranken auf Distanz zu halten. Richtig heiß ging es in den letzten zwei Minuten her. .

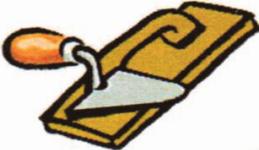
Gab es vorher insgesamt viermal zwei Minuten, so gingen jetzt insgesamt drei Damen vorzeitig vom Spielfeld, zweimal leider auf Zirndorfer Seite. Zirndorf konnte aber mit viel Kampfgeist den 2-Tore-Vorsprung ins Ziel retten, obwohl Mainfranken in den letzten zwei Minuten bei Überzahl jeweils offene Deckung spielte.

Insgesamt ein erfreulicher Start-Ziel-Sieg der Zirndorfer Damen mit der Erkenntnis, dass man sich vor allen Dingen mit der Leistung aus der ersten Halbzeit vor keiner Mannschaft der Landesliga fürchten muss. In wie weit dies klappt, wird sich dann schon im nächsten Spiel gegen Pleichach in der Fremde zeigen.

Das Spiel findet nächsten Sonntag, den 17.10., um 16 Uhr in Bergtheim in der Willi-Sauer-Halle statt und die Mannschaft würde sich natürlich sehr über möglichst viele Fans freuen, die sie auf ihren hoffentlich erfolgreichen Weg durch die Landesliga begleiten.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger; Emma Goth (Tor);
Evi Vogt 6/1; Constanze Becker 1; Selina Pöpl 2;
Michelle Schmidt 4; Lea Meyer; Vanessa von Frankenberg;
Hannah Rochow; Melanie Bludau 5; Kyra Pöpl 3; Sarah Konrad 6;



JÖRG RAPPSILBER

Maurermeister

Wir machen fast alles

Fabrikstraße 15
90579 Langenzenn
Telefon 09101-8801
Mobil 0175-4105266

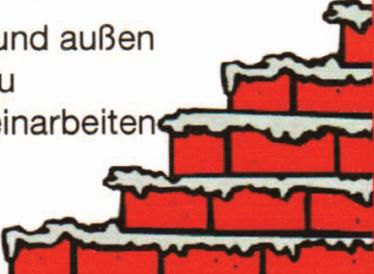


TÜVRheinland®
PersCert
Geprüfte Qualifikation als SV
für die Erkennung, Bewertung
und Sanierung von
Schimmelpilzbelastungen
Maurermeister Jörg Rappsilber

Sachverständiger für die
Erkennung, Bewertung und Sanierung
von Schimmelpilzbelastungen

- Maurerarbeiten aller Art innen und außen
- Altbausanierung
- Terrassenanlagen
- Wegebau
- Natursteinarbeiten

Geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schimmelpilzbelastungen



Starker Saisonauftakt der Damen 1 in der Bayernliga

HG Zirndorf – ESV Regensburg II 32:11 (18:4)

Zum Auftaktspiel der Bayernliga Saison 2012/22 begrüßten die Damen 1 der HG Zirndorf die Zweitligareserve des ESV Regensburg. Einige Zuschauer fanden den ungewohnten Weg in die Jahnturnhalle um die Zirndorferinnen beim ersten Heimspiel zu unterstützen. Die Aufregung und Vorfreude nach der langen Pause war groß und bei Zuschauern und Mannschaft zu spüren.

Die Gäste aus Regensburg überraschten die Zirndorferinnen mit einer offensiven 5:1-Abwehr. Bis zum ersten Tor der Zirndorferinnen vergingen drei Minuten, danach war der Knoten bei den HGZ-Damen aber geplatzt. Bis zum 6:0 in der neunten Minute hatten die Regensburgerinnen den Gastgeberinnen nichts entgegengesetzt.

Mit einer Auszeit versuchte der gegnerische Trainer seine Mannschaft wachzurütteln, doch die Zirndorferinnen ließen nicht nach. Viele Ballgewinne in der Abwehr, starke Paraden der Zirndorfer Torhüterin Ronja Mendel und platzierte Gegenstoßpässe vor dem gegnerischen Tor sicherten den HGZ-Damen ein Tor nach dem anderen. Zur Halbzeit zeigte die Hallenuhr eine 18:4-Führung für die Gastgeberinnen. Auch in der zweiten Hälfte zeigten die Zirndorferinnen, dass sie Spaß am Tore werfen haben.

Eine geschlossene Mannschaftsleistung, bei der jede Spielerin auf ihre Kosten kam, sicherte den Zirndorferinnen am Ende den Sieg. Mit einem Endstand von 32:11 verabschiedeten sich die Damen von einem begeisterten Publikum, das zwar kein spannendes, aber dennoch ein motiviertes und torreiches Spiel zu sehen bekam.

Mit dem gewonnenen Selbstvertrauen werden die HGZ-Damen am kommenden Samstag den Damen des MTV Stadeln gegenüber treten. Dieses Spiel wird den Zirndorferinnen mit Sicherheit einiges mehr abverlangen, dennoch wollen sie auch auswärts zwei Punkte holen und den Sieg im Fürther Derby.

Für die HGZ spielten:

Kammerer (8), Hirschmann (3/1), Pröpster A. (5),
Knapp (1/1), Merz, Herklotz (4), Pröpster S. (1),
Wild (3), Tischner, Cesinger (3), Mendl, Raab (3), Häberer (1)

Matthias Stenzel

Eine wahrhaft unnötige Niederlage

HC Forchheim - HG Zirndorf II 25:24 (11:11)

Diese Niederlage gehört in die Kategorie selbstverschuldet. Es war eine ungesunde Mischung aus teilweise zu passiver Abwehr, hektisches und ungenaues Spiel im Angriff und etwas Pech, im Prinzip schlechtes Spiel im Kollektiv. Einzige Ausnahme Micha, die mit einigen guten Paraden die Mannschaft im Spiel hielt. Einen positiven Aspekt gab es, die Mannschaft hat nie aufgegeben. Kurz zum Spiel, dies fand in den ersten Minuten ohne Zirndorf statt, Forchheim führte schnell 3:0. Diesem Rückstand lief man bis zur 22. Minute beim Stande zum 10:7 nach. In den nächsten Minuten legte die Zirndorferinnen einen 4:0-Lauf hin, führten 10:11, mussten aber bis zur Halbzeit noch den Ausgleich zum 11:11 hinnehmen.

Die zweite Halbzeit begann verheißungsvoll, schnell führte man 11:13. Dann setzte wieder der Schlendrian ein, Forchheim kam wieder heran und bis zur 46. Minute beim Stande von 18:18 verlief das Spiel ausgeglichen. Dann setzte sich Forchheim in den nächsten fünf Minuten 22:19 ab.

Die Zirndorfer Damen bissen die Zähne zusammen und konnten in den letzten Minuten noch zweimal ausgleichen, kassierten aber 20 Sekunden vor Spielende das 25:24. Da der letzte Zirndorfer Wurf an den Pfosten ging – Kategorie Pech – blieb es bei diesem Spielstand.

Abhaken, Lehren draus ziehn und sich auf das nächste Heimspiel am kommenden Samstag, den 30. November um 17 Uhr in der Biberthölle konzentrieren.

Dann müssen halt die nächsten zwei Punkte gegen Helmbrechts/Münchberg, den aktuellen Tabellenführer geholt werden. Dafür werden auch möglichst viele Fans benötigt.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger, Emma Goth (beide Tor);
Evi Vogt 2/1; Constanze Becker 6; Selina Pöppl;
Michelle Schmidt 3; Lea Meyer 1; Hannah Rochow;
Melanie Bludau 3; Corinna Schnepf 2; Kyra Pöppl; Sarah Konrad 5;
Amelie Meyer 1; Vanesa von Frankenberg 1;



WIDMANN
Elektro-Unternehmen

Widmann GmbH

Hallstraße 4
90513 Zirndorf

Tel. 0911 / 60 63 06
Fax 0911 / 60 22 35

info@e-widmann.de
www.e-widmann.de

Eine wahrhaft bittere Niederlage

HSG Pleichach - HG Zirndorf II 31:22 (16:7)

Okay, die letzte Niederlage ist schon etwas länger her, okay, diese Niederlage ist sehr deutlich ausgefallen, okay, als Sportlerin muss man auch solche Sch... ..tage aushalten.

Erschwerend kam bei diesem Spiel dazu, das Pleichach zu Hause mit Harz spielt. Für nahezu alle Zirndorfer Spielerinnen war es schon lange her, dass sie mit Harz gespielt haben und es gab vorher keine Möglichkeit, mit Harz zu Üben. Der Gegner nutzte dieses dahingehend aus, dass er den Ball stark verharzte, deshalb nach ausgeglichenen ersten 15 Minuten sich auf einmal teilweise krasse Abspielfehler der Zirndorfer Damen häuften, so dass Pleichach sich in der Abwehr sehr leicht tat, zu einfachen Toren kam und sich schnell auf 5 Tore absetzen konnte.

So ergab sich nach ausgeglichener Anfangsphase dann dieser kapitale Bruch im Spiel der Zirndorferinnen. Trotz allem Bemühen der Zirndorfer Mannschaft konnte Pleichach sich bis zur Pause auf 16:7 absetzen, was schon eine gewisse Vorentscheidung darstellte. Trotz aller Abspielfehler und sonstiger Pannen, weitgehend bedingt durch die Überharzung des Balles, eines muss man der Mannschaft hoch anrechnen, trotz teilweise 14 Toren Rückstand hat sie nie aufgegeben und bis zur letzten Sekunde gekämpft. So konnte die zweite Halbzeit zumindest ausgeglichen gestaltet werden. Das Spiel endete 31:22.

Wie heißt es so schön, Mund abwischen und weiter machen. Es kommen noch genügend andere Spiele, die zum Frustabbau taugen und außerdem ein Rückspiel gegen Pleichach in der Biberthölle OHNE Harz. Nächstes Gelegenheit zum Frustabbau und gleichzeitig nächstes Auswärtsspiel ist am kommenden Samstag, den 23. Oktober um 15:30 Uhr gegen HC Forchheim in der Sporthalle der Realschule. Fans sind ausdrücklich erwünscht.

Für Zirndorf spielten:

Michaela Müller-Unterweger (Tor); Evi Vogt 5/2; Amelie Meyer;
Constanze Becker 4; Selina Pöppel; Michelle Schmidt 3; Lea Meyer 2;
Hannah Rochow 2; Melanie Bludau 3; Corinna Schnepf;
Kyra Pöppel; Sarah Konrad 3;

Immer in Bewegung beim TSV 1861 Zirndorf



Leichtathletik

Marcus Grun
Hans-Sachs-Straße 1 · 90513 Zirndorf
Tel. 0176 / 62 29 27 89
e.mail: leichtathletik@tsv-zirndorf.de

Heinrich Neusinger feiert im November seinen **80sten Geburtstag**.

Die Leichtathletikabteilung gratuliert dazu ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute, vor allem natürlich Gesundheit.

Die Meisten werden den „Heiner“ wohl nicht mit Diskus, Kugel oder Spikes in Erinnerung haben.

Viel mehr werden sie sich an ihn erinnern, wenn er sie mit seinem Fotoapparat bei einmaligen Ereignissen

wie Hochzeit, Konfirmation, Kindstauen oder einfach für Passbilder fotografiert hat.

Eine Tätigkeit die man auch noch mit über achtzig Jahren locker ausüben kann.

Wir wünschen weiterhin viel Spaß dabei.

Die Abteilungsleitung ist künftig wie folgt besetzt:

1. Abteilungsleiter:	Marcus Grun (vormals 2. Abtl.)
2. Abteilungsleiterin:	Tina Pröger (neu im Amt)
Kassier:	Erich Engelhardt
Schriftführerin:	Nele Gösl (neu im Amt)
Jugendleiter:	Johannes Heider

Deutsche Meisterschaften U16 - Hannover

Freudentaumel in Niedersachsen

Aufregender hätte ein Debüt bei den ersten nationalen Meisterschaften nicht verlaufen können. Es war ein langer und durchaus steiniger Weg, geprägt natürlich auch hier durch die Pandemie.

Amelie Brandl konnte als Kaderathletin zum Glück etwas leichter trainieren als der Großteil der anderen Sportlerinnen und Sportler, dennoch mussten bereits früh in der Saison die Normen abgehakt werden, schließlich wusste keiner, ob

es außerhalb der Kaderwettkämpfe im Mai noch weitere Wettkämpfe geben wird.

Als zweifache Bayerische Meisterin konnte Brandl nach Hannover anreisen und sich der nationalen 12-köpfigen Konkurrenz stellen. Aufgeteilt in zwei Läufen ging es im zweiten Halbfinallauf an den Start. Insgesamt kamen die jeweils drei Laufbesten und weitere zwei Zeitschnellste in das Finale am Sonntag.

In Amelies Halbfinale wurde sehr auf die Bremse gedrückt und keiner wollte wirklich viele Körner im Rennen lassen, sodass die spätere Titelträgerin mit 2:27,76 min satte 20 sec unter ihrer Bestleistung blieb. Eigentlich kam das Rennen der zukünftigen Sportschülerin sehr entgegen und sie konnte es über ihren Schlusspurt eintüten. Doch am Ende wurde es sehr eng und wir mussten zittern, denn in einem Fotofinish kam sie in 2:28,03 min zeitgleich mit Hanna Winter (Unterländer LG) über die Ziellinie und konnte sich um Haaresbreite qualifizieren.



Als achte der Deutschen Bestenliste ging die 15-Jährige dann ins Finale. Zwar verlor sie zwischen 300 und 400 Meter leider etwas den Anschluss zur Spitzengruppe, dennoch konnte sie auch hier mit ihren starken letzten 200 m ordentlich Plätze einsacken und belegte am Ende in 2:18,85 min einen sehr guten 5. Platz bei ihrer Premiere!

Auch ihr langjähriger Trainer Marcus Grun, welcher sie bereits seit ihrem 6. Lebensjahr im Verein begleitet, zeigte sich am Ende stolz, „Es war einfach eine aufregende Saison, zwar hakte man früh die Norm ab, dennoch war die Planung immer wieder von Wettkampfabstimmungen und Umplanungen geprägt.“

Egal ob das Training morgens um 8 Uhr oder abends um 18 Uhr ist oder die Eltern in den Urlaub fahren, Amelie steht am Sportplatz und ordnet viel dem Sport unter - umso mehr freut es mich, dass wir nun eine erfolgreiche Saison mit einem Top 5 Platz abschließen konnten!“



Vergleichskämpfe – Aichach/Landshut

Für ihre herausragende Saison wurden am Ende Christoph Hanné und Amelie Brandl belohnt. Während Christoph Hanné im Zuge seiner E-Kader Zugehörigkeit zum Bezirksvergleich der AK14 nach Landshut eingeladen wurde, musste Amelie in ein ungewohntes blau-weißes Trikot der Bayernauswahl beim Ländervergleichskampf in Aichach schlüpfen.

Christoph wurde für die 800 m nominiert, am Ende konnte er mit 2:24,15 min zu einem guten 3. Platz des Teams beitragen. Gold ging nach Oberbayern, Silber in die Oberpfalz.

Die Sportschülerin konnte zum Ende der Saison ebenfalls nochmal eine gute Leistung über die 300 m abrufen. Am Ende steuerte sie Platz 3 in 42,02 sec zum überlegenen Sieg des Teams gegen Hessen und Württemberg bei.

Bayerische Senioren-Meisterschaften Wurf-Fünfkampf - Bogen **Kohnen zurück auf dem Podest**



Nachdem auch die Pandemie nicht spurlos an unserem einzigen Masters-Athlet vorbei gegangen ist - so konnte er zum Beispiel 2020 lediglich zwei Wettkämpfe bestreiten - war es nun umso schöner, dass er 2021 mit den "Bayerischen" abschließen konnte.

Nachdem er zuletzt noch etwas mit seinen Leistungen haderte, waren sie jetzt

doch sehr anschaulich. Werner Kohnen ist in der Altersklasse M85 an den Start gegangen - im übrigen die älteste Altersklasse an diesem Tag - und konnte in allen fünf Disziplinen eine Saisonbestleistung aufstellen.

Am Ende sicherte er sich mit 3204 Punkten den Silberrang, hinter dem neuen Bayerischen Meister Ulrich Richter aus Unterhaching. Bronze ging mit 3109 Punkten an Heinrich Rupp vom örtlichen Verein des TSV 1883 Bogen.

**Erlesene Spezialitäten
von HAND geformt.
Mit LIEBE gemacht.**

**auch Sonntags von
8.00 – 16.30 Uhr geöffnet**

Bäckerei Pillipp KG
Hauptstraße 5 Tel. 0911 60 63 65
90513 Zirndorf Fax 0911 600 17 48
info@pillipp.eu
www.baeckerei-pillipp.de
www.lebkuchen-pillipp.de
www.kuchenkurier.de

Bäckerei
Konditorei
Lebküchnei
Café

Pillipp

Bayerische Meisterschaften U23/U16 - Hösbach

Nachwuchs weiter im Aufwind

Im unterfränkischen Hösbach bei Aschaffenburg fanden die diesjährigen Bayerischen Meisterschaften der Altersklassen U23 und U16 statt. Insgesamt waren im Vorfeld über 300 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus über 100 Vereinen gemeldet.

Der TSV Zirndorf ist mit einem vierköpfigen Athletengespann angereist. Richtete man im Vorfeld einen Blick in die Meldeliste, konnte man ahnen, dass erfolgreiche Meisterschaften bevorstehen könnten.

Nachdem der Dreisprungwettbewerb der Juniorinnen U23, W und M15 zusammengelegt wurden, stellten die Biberstädtler am Ende allein drei der elf Springer und Springerinnen.

Johanna Westphal-Luther lag bereits in der Meldeliste mit wenigen Zentimetern auf dem 4. Platz. Nach sehr guten Trainingseinheiten ging der Blick zum Podest. Am Ende war es für Johanna zwar mit 9,22 m eine Bestleistung, dennoch stand sie am Ende leider erneut um fünf Zentimetern neben dem Podest. Besser lief es bei den Juniorinnen Katharina Weinberger und Luisa Felix.

Bei Luisa sollte es nach 10,90 m endlich über die 11 m Marke gehen. Am Ende gelang ihr bei drei gültigen Versuchen immerhin mit 10,96 m eine weitere Bestleistung. Trainingskameradin Katharina zeigte sich mit Platz 2 am Ende durchaus zufrieden. „Viel mehr freue ich mich über die Weite, soweit bin ich seit 2014 nicht mehr gesprungen“, so Weinberger am Ende über ihre 10,55 m. Beide Athletinnen trainieren inzwischen unter den Augen von Bayerns erfolgreichster Weit- und Dreispringerin Tina Pröger. Am Ende war es ein Zirndorfer Doppelsieg, Felix vor Weinberger.

Zum Abschluss fanden dann die 800 m der W15 statt. Neben Johanna Westphal-Luther ging hier auch unsere Kaderathletin Amelie Brandl an den Start. Im Vorfeld war es abzusehen, dass dies ein rein taktisches Meisterschaftsrennen wird.

Nachdem wir als einziger Verein zwei Starterinnen im Feld hatten, konnten wir hier auch taktisch mehr Einfluss nehmen. In einem souveränen Lauf brachte am Ende Brandl in 2:18,13 min ihren ersten Landestitel nach Hause. Johanna setzte die Taktik hervorragend um, am Ende musste sie etwas Federn lassen und kam auf Platz 9 in das Ziel. In den letzten Wochen war ihr Training eher mit Blick auf den Dreisprung ausgerichtet und kann mit zwei Einzelstarts bei ihren ersten bayerischen Einzelmeisterschaften dennoch zufrieden sein.

Am zweiten Tag der Veranstaltung, war Amelie die einzige Zirndorfer Athletin. Auch wenn es mit Blick zur anstehenden Deutschen Meisterschaft in Hannover in einer Woche eine harte Belastung ist, entschieden wir uns bewusst für diesen Doppelstart. Dass sie mittlerweile keine reine Mittelstrecklerin mehr ist, sollte inzwischen auch den letzten Kritikern aufgefallen sein. Mit 41,96 pulverisierte sie nicht nur ihre alte Bestleistung um 66 Zehntel, sondern kam auch mit einem beachtlichen Vorsprung von knapp zwei Sekunden ins Ziel.

Am Ende haben wir drei Goldmedaillen und eine Silbermedaille aus Unterfranken mit nach Zirndorf gebracht. Tolle Leistung unseres gesamten Teams!



ROSA



**Jetzt Heizung modernisieren:
Wir liefern beim Kauf einer
Buderus Öl-Brennwertheizung
bis zu 1.500 Liter Heizöl gratis!**
rosa-mineraloele.de/buderus-aktion

Tel.: 0911 960250

www.rosa-mineraloele.de



Schwimmen & Triathlon

Angela Gömmel, Tel. 09127 / 57 95 74
Anke Gierer, Tel. 0911 / 600 28 75
e-mail: schwimmtriathlon@tsv-zirndorf.de



Bayerischen Meisterschaft in Deining

Es war ein spannendes Duell, dass sich Jonas Seling vom TSV Zirndorf mit dem Coburger Tom Kaebel bei den Bayerischen Meisterschaften in Deining (Landkreis Neumarkt) lieferte.

In der am stärksten besetzten Altersklasse der Schüler A lag nach dem ersten 2km langen Crosslauf Jonas knapp vor dem Rest des Feldes.

Auf der 10km langen Mountainbikestrecke, teils mit Hindernissen bestückt, schloss Tom auf und die beiden setzten sich dann deutlich ab. Ständig wechselte die Führung, aber keiner kam so recht weg.



Erst auf den letzten Metern des abschließenden 1km Crosslaufes konnte sich der ein Jahr ältere Coburger absetzen.

In der Klasse der weiblichen Jugend B über die gleiche Strecke kam Josefine Mandler überraschend zu einem dritten Platz.

So überraschend, dass für sie nicht einmal ein Startpass beantragt wurde, und sie somit nur in der Veranstalterwertung geführt wird.



In der Klasse der Schülerinnen C gelang Charlotte Hoffmann bei ihrem ersten Duathlon über 400m laufen 2,5km Mountainbike und nochmals 400m Laufen trotz eines Sturzes und schmerzhafter Schürfwunden zu Beginn der Radstrecke noch ein zweiter Platz. Dieser zählt in dieser Klasse aber noch nicht zu den Bayerischen Meisterschaften.



Skiclub

Jürgen Götz
Sandäckerstr. 12· 90513 Zirndorf
Tel. 0170 / 8900486
e-mail: jg19041956@web.de

Tagesausflug ins niederbayerische Hopfenland

An einem typischen Herbstmorgen – kalt und neblig – machte sich der Skiclub auf zu seiner jährlichen Herbstwanderung. Vom Busfahrer bis zum Reiseleiter waren allen Teilnehmer bereits 2x, manche sogar 3x gegen Corona geimpft und für die Wanderung gut gerüstet.

Bereits auf der Autobahn A9 in Richtung München lichtete sich der Nebel und nach einigen weiteren ‚Nebellöchern‘ kamen wir bei strahlend blauem Himmel in Eining an der Donau an.



SPORT
ReiSer

Rothenburger Str. 31 · Oberasbach · Tel. 0911 / 69 80 40

Die Fähre und die Gastronomie hatten bereits ihren Betrieb eingestellt, aber wir konnten uns das rege Treiben an der Donau im Sommer sehr gut vorstellen.



Leichtfüßig machte sich die Wandergruppe auf den Weg, der Donau entlang, durch die Donauauen hindurch. Einige Jungkühe kamen den morgendlichen Wanderern entgegen und beäugten sie genau. Von den vielen Hopfenfeldern zeugten nur noch die kahlen Gerippe von der Hopfenpracht der Region. Nach einer kurzen Verschnaufpause in Bad Gögging ging es durch die Kur-

anlagen, an Waldrändern und Bahndämmen entlang, dem weithin glänzenden Turm der Kuchlbrauerei in Abensberg entgegen, Dank des "strammen Schrittes" konnten wir vor der Führung durch die Kuchlbrauerei noch das Kunsthaus mit vielen Kunstwerken von Friedensreich Hundertwasser besuchen.

Auf der Führung durch die Brauereigebäude wurde uns der Weißbierbrauvorgang erläutert. Mit den Mosaiken nach Vorlagen von Friedensreich Hundertwasser, den architektonischen Raffinessen seines Freundes Peter Pelikan und den Weißbierzwergeren von Leonard Salleck wurden uns dessen philosophischen Gedanken veranschaulicht. Am Ende der Führung stand die Besteigung des

37 m hohen Kuchlbauer Turms, dem Wahrzeichen der "Kuchlbauer Bierwelt" an. Die farbenreiche Gestaltung des Turms, mit seinen runden Formen, schrägen Fenstern, unebenen Böden und unterschiedlichen Materialien bilden innen und außen eine Homage an das bayerische Bier. Mit einem Getränk - meistens Bier - beendeten wir unsere Tour in einem weitläufigen Biergarten bei herbstlichem



Sonnenschein, bevor es in ein zünftiges Gasthaus mit hervorragendem Essen ging.



Volleyball

Günter Bernard
Erfurter Str. 23 · 90522 Oberasbach
Tel. 92 33 95 96
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

Volleyball – Damen 3

Nachdem die Saison 2020/21 ein zweites Mal durch Corona vorzeitig beendet wurde, musste die Damen 3 eine erneute Trainingspause einlegen. Doch bereits ab April wurde jeden Montag ein verpflichtendes Online-Training über Zoom angesetzt, welches nicht nur dafür sorgte, dass der Teamgeist aufrechterhalten wurde, sondern auch, dass wir mit einer gewissen Fitness am 01.06 ins Beachtraining starten konnten. Genau einen Monat später konnten wir auch nach 8 Monaten endlich wieder zum trainieren 2 mal pro Woche in die Halle.



Durch die lange Pause, viele Neuzugänge und auch leider viele Abgänge musste sich die Damen 3 erst etwas umstellen, aber durch die sehr gute Integration unserer neuen Spielerinnen - im Kader Ute Stürner und Alina Mujevic aus der eigenen Jugend und Thea Dembowsky als Rückkehrerin, im Training und als Ersatzspielerinnen Alina Beigel, Emily Eckstein und Vanessa Portenschlager - in unser Team, fanden wir schnell wieder zu unserer alten Form zurück.

Dies konnte das Team erstmals am Bibertturnier (16/17.09) unter Beweis stellen. Als guter Gastgeber haben wir natürlich den anderen, teilweise sehr starken Mannschaften aus mindestens einer Liga über uns den Vortritt gelassen.



Optik Rank
Nürnberger Straße 2
90513 Zirndorf

✉ info@optik-rank.de
☎ 0911 / 60 41 19
www.optik-rank.de

Dass auf jeden Fall noch mehr Luft nach oben ist, konnte die Damen 3 bereits am Wochenende darauf am Sport Nanka Cup in Höchststadt zeigen. Trotz der langen, anstrengenden Spiele und den teilweise sehr starken Gegnern belegte das Team nach den Gruppenspielen den 3. Platz.

Das gesamte Turnier konnte sehr knapp mit dem 4. Platz abgeschlossen werden. Fazit des Turniers, um hier den Trainer Olli zu zitieren:

„Das war mal geiles Volleyball und mit Sicherheit eines der besten Spiele, das ich von der Damen 3 die letzten 4 Jahre gesehen hab“. Von den gegnerischen Trainern wurde das Team vor allem für die starke Annahme, Aufschläge und die Variabilität im Angriff gelobt.

Als weitere Saisonvorbereitung stehen noch Testspiele gegen den Post SV Nürnberg 3, SpVGG Greuther Fürth und die eigene Jugend, sowie ein Pokalspiel an.

Jetzt wird als Endspurt noch mal richtig Vollgas im Training und den Spielen gegeben, damit wir am 20. November in bester Form in die Saison 2021/22 starten und unser Ziel - die Tabellenführung - verfolgen können: alles FÜR'S TEAM!

**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf !**

SEIT  1674

*Das gute
Zirndorfer*

BIER
BREMEN
GENUSS
LAWES

SEIT 1674
Das gute
Zirndorfer
LANDBIER

*Das gute
Zirndorfer*

Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.

Volleyball – Herren 3

Nachdem die letzte Saison (20/21) für uns komplett ausgefallen ist und es anschließend hieß sich über ein halbes Jahr daheim fit zu halten, ist die Vorfreude auf die bevorstehende Saison bei allen natürlich besonders groß. Wir spielen und trainieren gemeinsam, weil es uns Spaß macht und der Team-Gedanke im Vordergrund steht. Deshalb war es wenig verwunderlich, dass selbst eine Hallenschließung nichts am regelmäßigen Training änderte, auch wenn das virtuelle und individuelle Training mit Hilfe von Videokonferenzen gewöhnungsbedürftig war. Das lag aber vor allem daran, dass das virtuelle Anstoßen mit kaltem Bier deutlich komplexer ist und allein zu duschen einfach nicht das Gleiche für uns ist. Das ist aber glücklicherweise alles nun Geschichte und deshalb melden wir uns auch im Vereinsheft wieder zu Wort und begrüßen die treuen Leser:innen!

Mit der Hallenöffnung im Juni begann unsere Saisonvorbereitung, mit unserem Trainergespann Natascha und Alex (Schwarz) wieder. Und auch wenn jetzt langsam wieder alles beim Alten scheint, so müssen wir leider von ein paar Änderungen berichten. Bereits letztes Jahr mussten wir uns von 3 Spielern (Johannes, Leon und Jakob) verabschieden und für diese Saison geht der schmerzliche Schwund weiter. Mit Raffi und Luca wechseln zwei junge Talente in unsere Herren 2, da sie dort ihr Potenzial noch besser unter Beweis stellen können und die notwendige Förderung erhalten, um ihr Talent vollständig auszunutzen. Simon zieht es vor erst zum Architektur-Studium nach Regensburg. Und mit Sean verlässt uns, aus beruflichen Gründen, nicht nur unser wichtiger Bierkapitän, sondern auch ein echter Freund.

Wir wünschen euch allen auf euren Wegen nur das Beste, viel Erfolg sowie Glück und wann immer es euch zurücktreibt, ihr seid jederzeit willkommen!



Zurück zur nächsten Saison: Der verbliebene Kader wird nun also bestens von unserem neuen Trainergespann auf die neue Saison vorbereitet. Die Abgänge werden durch Benedikt Kestel (kommt aus der H2 wieder zurück zu uns) und Hendrik Baumann (wechselte schon letztes Jahr vom TSV Rothenburg zu uns) hoffentlich gut kompensiert. Alle zusammen freuen sich nun auf das erste Punktspiel Ende November. Bis dahin bleibt Zeit an Potenzialen sowie Feinheiten zu arbeiten und sich wieder auf (hoffentlich regelmäßige) Punktspiele zu fokussieren. Ein Schritt in die richtige Richtung waren unsere beiden Testspiele gegen den Post SV Nürnberg (19.10.) und die SGS Erlangen (23.10.).

Während man gegen die Bezirksklassen-Mannschaft aus Nürnberg überlegen gewonnen hat, wurden gegen den Landesligisten (eine Liga über uns) aus Erlangen die verbleibenden Baustellen offensichtlicher. Am Ende trennte man sich mit einem unüblichen, aber fairen 2:2 Unentschieden.

Wer es bisher hingeschafft hat und nun daran interessiert ist, wer eigentlich diese Herren 3 ist, dann kann man uns gerne zum ersten Spieltag (auswärts) am **20.11.** nach **Schwarzenbruck** in die Albrecht-Frister-Sporthalle (Siedlerstr. 2) begleiten. Spielbeginn des ersten Spiels gegen die Heimmannschaft ist 14 Uhr. Gegen ca. 18 Uhr folgt dann das Spiel gegen die Mannschaft aus Neunkirchen a.B., ebenfalls in Schwarzenbruck. Wem das zu weit ist, der ist dann am **4.12.** zu unserem **Heimspieltag** in die große Jahnhalle eingeladen.

Dort geht es ab 14 Uhr gegen die Mannschaften aus Katzwang-Schwabach und Dürrwangen, unter Einhaltung der 3G*-Regel, los. Wer noch mehr Infos zu uns und unseren Spieltagen sucht (inkl. Live-Ticker), dem sei unsere TSV-Homepage → Volleyball → Mannschaften → Männer 3 ans Herz gelegt. (*Änderungen kurzfristig möglich)

Nach diesen beiden Spieltagen wird eine erste Leistungseinordnung möglich sein und das realistische Saisonziel sich zeigen. Unser Wunsch wäre ein sicherer Ligaerhalt. Ob das realistisch ist, nach über einem Jahr ohne Punktspiel, werden wir abwarten müssen. #packmas #einTeam

Beitragsätze

TSV 1861 Zirndorf e.V.

Jahnstr. 2, 90513 Zirndorf Tel. 0911/606080 / Banderbacher Str. 61 90513 Zirndorf Tel. 0911/608204

Beitragsätze Hauptverein TSV 1861 Zirndorf e.V. (ab 01.01.2014) pro Monat
Beitrageinzug: vierteljährlich

Erwachsene	12,50 €
Rentner und Pensionisten (unter 65 Jahre gegen Nachweis)	6,00 €
Familienbeitrag, mind. 2 Elternteile und 1 Kind bis zum 18. Lebensjahr	25,00 €
Kinder bis zum 14. Lebensjahr	6,00 €
Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	7,00 €
Schüler und Studenten ab 18 Jahren (gegen jährlichen Nachweis)	7,00 €

Kündigungsfrist - jeweils 6 Wochen zum Jahresende

ADRESSEN:

TSV 1861 / 1. Vorstand

Friedrich Großhauser, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 96 08 20

Geschäftsstelle

Günter Neff, 2. Vorstand, Tel. 60 60 80
Mobil 0175 / 704 06 34

Mitgliederverwaltung

Jörg Schreiner, Rosmarinweg 7
90768 Fürth, Tel. 756 83 06

Vereinsjugend / Ansprechpartner

Günter Neff, Tel. 60 84 82 od. 60 60 80

Vereinsgaststätte

Carlos & Bianca Goncalves, Jahnstr. 2
90513 Zirndorf, Tel. 60 37 11

Aikido

Frank Pott, Richard-Wagner Str. 14
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 82 09 23 33

Badminton

Markus Burkhardt, Grasamerweg 2
90556 Cadolzburg, Tel. 09103 / 647 13 49

Fußball

Andreas Bechtloff, Breslauer Str. 52
90513 Zirndorf, Tel. 0151 / 64 30 34 38

Abteilungsübergreifende Angebote

Rückenfitness

Di., 16 – 17 Uhr, kleine Jahnturnhalle
Marion Sünkel, Tel. 0173 441 18 53

Herz-Sport-Gruppe

Do. 10.00 – 11.00 Uhr, gr. Jahnturnhalle
Helmut Pflaum, Tel. 60 33 99

Handball HG 2000

Kim Nickl,
Tel. 2 72 11 54, Mobil 0151 / 52 75 92 08

Leichtathletik

Marcus Grun, Hans-Sach-Straße 1
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 62 29 27 89

Ringen

Gerd Felbinger, Feldstr. 11,
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 60 01 87 77

Skiclub

Jürgen Götz, Sandäckerstr. 12
90513 Zirndorf, Tel. 0170 / 8900486

Schwimmen / Triathlon

Angela Gömmel, Tel. 09127 / 57 95 74
Anke Gierer, Tel. 600 28 75

Tennis

Hans Romeis, Freiheitstr. 45
90513 Zirndorf, Tel. 0176 / 31 41 40 77

Volleyball

Günter Bernard, Erfurter Str. 23
90522 Oberasbach, Tel. 92 33 95 96

Gymnastik Senioren

Mi., 18.00 – 19.00 Uhr, kl. Jahnturnhalle
Horst Grund, Tel. 69 23 07

Internet Adresse (Homepage): Zugriff zu allen Abteilungen: www.tsv-zirndorf.de

e.mail: zuerst Name der Abteilung eingeben (z.B. kasse, pressewart oder volleyball usw.)

dann: @tsv-zirndorf.de (Text wird automatisch an Empfänger weitergeleitet)

Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

17.10	Scheler Jürgen	04.11	Dorrer Jürgen
20.10	Hoppe Jürgen		Neusinger Heinrich
	Hundhammer Kurt	08.11	Deibl Franz
01.11	Grund Horst	10.11	Angerstein Heinz

den Mitgliedern

16.10	Ebersberger Herbert		Nardiello Ingeborg
	Frosch Felix		Yazicioglu Anil
	Kemethmülle Stefan	29.10	Löslein Daniel
	Schwab Leonhard		Rupertinger Hermann
	Vogel Marlu	30.10	Herklotz Leon
17.10	Albig Lena		Jung Marvin
	Lamp Thomas	31.10	Grillenberger Babett
18.10	Feistner Peter		Kühn Nina
	Löslein Patrick		Schmidt Alena
	SalbaumDietmar	01.11	Großhauser Frank
	Seidel Günther	02.11	Topf Sandra
	Spirkovski Til-Lucas		Vogel Norbert
19.10	Dietl Fabio		Wolfrum Norman
	Hofmann Jörg	03.11	Scholten Jan
	Miksch Julia	04.11	Engelhardt Erich
	Plöchinger Christian		Grosch Manfred
20.10	Kracker Jonas		Staskowiak Niklas
21.10	Montagna Valerio	05.11	Ficht Florian
	Wörz Christoph		Flinta Levente
22.10	Heim Angelika		Schrittenloch Anton
	Manthey Till	06.11	Fehn Birgitt
	Settler Lisa		Kroha Lennart
23.10	Götz Gerda		Weber Valentin
	Schmidt Erika	07.11	Heiduk Ingrid
24.10	Gömmel Angela		Kupiak Gisela
25.10	Werdich Jürgen	08.11	Metschl Ernst
26.10	Goth Emma		Storch Julian
	Härtlein Reinhold	09.11	Bräunlein Andreas
	Ruhsaran Yasin		Gastner Krista
27.10	Stenzel Matthias		Jakolis Robert
	Yazici Leon	10.11	Hedrich Renate
28.10	Gansen Mario		Kammerer Kai
	Kalogiannis Eleni		Masala Frank

- 11.11 Gloger Leon
- 11.11 Hohm Hermann
- Nitz Wolfgang
- 12.11 Renner Tina
- Schnabel Barbara
- 13.11 Felbinger Gerd
- Scharf Carmen
- Schwarz Bernd
- Wanner Johann
- 14.11 Mühl Peter



Wir gratulieren zum Geburtstag

den Ehrenmitgliedern

19.11	Herrmann Manfred	05.12	Bucher Horst
20.11	Vogel Heinz	07.12	Popp Leonhard
23.11	Winkler Hermann	14.12	Müller Klaus

den Mitgliedern

16.11	Oerterer Astrid		Hummelmann Rolf
17.11	Fritsch Markus		Schattner Constantin
	Mosandl Gisbert	06.12	Bluhmann Timo
19.11	Feuerstein Daniel		Hirschbeck Franziska
	Schrüfer Simon	07.12	Hufnagel Peter
21.11	Nickel Katrin		Krüger Luca
22.11	Nowak Ralf		Langbein Horst
	Reinhardt Peter		Studtrucker Anneliese
	Schomberg Irene	08.12	Schuh Bernhard
	Trömel Dietmar	09.12	Ament Birgit
24.11	Maisch Monika		Sagmeister Johannes
	Schäfer Natascha	10.12	Barnikel Jochen
25.11	Hibsch Rudolf		Leger Julia
	Matijevic Giotis Rafael		Schwalb Helmut
26.11	Felix Luisa	11.12	Lüftenegger Klaus
	Striegl Heike		Plöchingner Stefan
27.11	Forster Werner	12.12	Mundt Johannes
	Tschierschwit Andreas		Selbitschka Thilo
28.11	Dollmann Florian	13.12	Gierer Jörg
29.11	Neumann Michael		Käferstein Horst
	Schererz Thomas	14.12	Bayer Bernd
01.12	Dietz Thorsten		Hartig Brigitte
	Ebert Chiara		Marr Christopher
	Gemeinhardt Peter		Richter Udo
	Junghaus Sascha	15.12	Cizek Reinhold
02.12	Wacker Friedrich		Fellner Mark
03.12	Ermer Lothar		Matyssek Edmund
	Weniger Christl		Papp Christian
04.12	Fellner Ingo		Retsch Nina
	Hufnagel Robert		Wilhelm Andreas
	Schön Reinhard		Zehnder Fabian
	Studtrucker Helga		
	Wellhöfer Helga		
05.12	Fuckerer Walter		
	Hoyer Daniela		



stadtwerke zirndorf

Strom | Gas | Wasser | Fernwärme

Das Förderprogramm 2021

regional, persönlich, nah

Profitieren Sie von Ihrem Umweltengagement

Wir fördern mit **50 Euro** den Kauf:

- ◆ einer Wandladestation für E-Fahrzeuge
- ◆ oder einer steckerfertigen PV-Anlage
- ◆ oder eines effizienten Haushaltsgerätes
- ◆ oder einer Heizungsumwälzpumpe
- ◆ oder eines Elektrofahrrades

Sind Sie bereits Kunde bei uns oder möchten es gerne werden, melden Sie sich zu unserer Förderaktion an. Teilnahmebedingungen und Antragsformulare erhalten Sie in unserem Kundencenter und im Internet. Oder schreiben Sie uns per Post oder E-Mail.



Schnell sein lohnt sich!
Limitierte Aktion

Stadtwerke Zirndorf GmbH

Schützenstraße 12
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 60806-333
Fax: 0911 60806-9333
info@stadtwerke-zirndorf.de
www.stadtwerke-zirndorf.de

ENTSTÖRUNGSDIENST
24 Stunden erreichbar

Telefon
0911 609041

Strom • Gas • Wasser • Fernwärme

Mehr.Giro

Mehr Konto –
mehr gespart!



Der Unterschied beginnt beim Namen:
Die Sparkassen-Vorteils.Welt.
Einkaufen mit Geld-zurück-Effekt.

Schon für die
Vorteils.Welt
registriert?
Gleich hier
anmelden.



www.mehr-giro.de



Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.